Vorlage WP 21-26/0397 Datum: 14.11.2023

Verfasser/in: Bodensiek, Sonja

Beschlussvorlage

		Öffentl. Sitzung	Ab	stimmungsei	rgebnis
Beratungsfolge	Sitzungsdatum	(Ö/N)	Dafür	Dagegen	Enthalt.
Ausschuss für Finanzen,	30.11.2023	Ö			_
Wirtschaft und Personal					
Verwaltungsausschuss	05.12.2023	N			
Rat	07.12.2023	Ö			

Betreff: Jahresabschluss 2022

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt gem. § 129 NKomVG über den Jahresabschluss 2022 und erteilt dem Bürgermeister für den Vollzug der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2022 die Entlastung.

Der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 6.328.382,79 € ist gem.

§ 123 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

Der Fehlbetrag des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von - 642.577,33 € ist gemäß § 24 Abs. 3 KomHKVo mit der Rücklage für Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses in Höhe von 8.879.261,86 € zu verrechnen.

Sachverhalt / Begründung:

Die Stadt Bramsche hat nach § 128 NKomVG für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss für 2022 ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen.

Der Jahresabschluss besteht aus einer Ergebnisrechnung, einer Finanzrechnung, einer Bilanz und einem Anhang. Dem Anhang sind der Rechenschaftsbericht, eine Anlagenübersicht, eine Schuldenübersicht, eine Forderungsübersicht und eine Übersicht der ins folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen als Anlage beizufügen.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses und der Bilanz 2022 wurde am 31.03.2023 vom Bürgermeister festgestellt.

Im Folgenden werden die wesentlichen Aussagen der Bestandteile des Jahresabschlusses erläutert und die Ergebnisse der Ergebnis- und Finanzrechnung den Haushaltsansätzen gegenübergestellt.

Eine ausführlichere Begründung ist dem als Anlage beigefügten Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2022 zu entnehmen.

1. Ergebnisrechnung 2022

Ordentliche Erträge	64.170.958,92
Ordentliche Aufwendungen	57.842.576,13
Ordentliches Ergebnis	6.328.382,79
Außerordentliche Erträge	281.972,29
Außerordentliche Aufwendungen	924.549,62
Außerordentliches Ergebnis	-642.577,33

2. Finanzrechnung 2022

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	60.680.060,06
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	50.662.465,17
Saldo aus Ifd. Verwaltungstätigkeit	10.017.594,89
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.643.954,83
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.718.772,81
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.074.817,98
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.760.971,63
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.760.971,63
Finanzierungsmittelüberschuss	5.942.776,91
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.760.971,63
Finanzierungsmittelbestand	3.181.805,28
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	19.229.725,15
Endbestand an Zahlungsmitteln	22.391.518,60

3. Bilanz

Bilanz zum 31.12.2022

1.	Imm. Vermögen	9.838.204,87	1.	Nettoposition	136.499.918,38
2.	Sachvermögen	145.440.981,73	2.	Schulden	33.164.490,74
3.	Finanzvermögen	12.233.259,29	3.	Rückstellungen	20.142.219,09
4.	Liquide Mittel	22.391.518,60	4.	Passive Rechnungsabr.	214.746,11
5.	Aktive Rechnungsabr.	117.409,83			
	Bilanzsumme	190.021.374,32		Bilanzsumme	190.021.374,32

4. Stand der Rücklagen aus Überschüssen

Die Rücklage setzt sich aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und aus der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zusammen.

Rücklage aus Überschüssen Ordentliches Ergebnis	22.277.605,45
Rücklage aus Überschüssen Außerordentliches Ergebnis	8.879.261,86

Rücklage insgesamt	31.156.867,31
--------------------	---------------

Diese Rücklage wird durch das Jahresergebnis um insgesamt 5.685.805,46 € aufgestockt.

Jahresüberschuss – ordentliches Ergebnis	6.328.382,79
Jahresfehlbetrag – außerordentliches Ergebnis	- 642.577,33

5. Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Bramsche

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Bramsche hat den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 156 NKomVG geprüft und unter Nr. 6.3 des Schlussberichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 den folgenden Bestätigungsvermerk gemacht:

Es wird bestätigt, dass

- der Haushaltsplan insgesamt eingehalten wurde,
- die einzelnen Buchungsvorgänge und Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des Geld- und Vermögensverkehrs grundsätzlich nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wurde und
- das Vermögen richtig nachgewiesen ist.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage vermittelt und die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung beachtet worden sind.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022, der Rechenschaftsbericht und die Buchführung der Stadt Bramsche entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes stehen die in diesem Bericht dargelegten Prüfungsergebnisse einer Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022 sowie einer Entlastung nicht entgegen.

Anlagenverzeichnis:

Jahresabschlussbericht 2022 Schlussbericht 2022 Endfassung - Bericht Stellungnahme BGM